Ostern
2012

Lichtblick

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde
Massenbach und Massenbachhausen

Seite 2:
Lichtblicke

Seite 3:
Sternsingen

Seite 7:
Neue Mesner

Seite 16:
KiBiTa

Seite 21:
Konfis

Seite 22:
Georgskirchen-
jubiläum

Lichtblicke

Liebe Leserinnen und Leser,

so ein Mist! Ich war fast fertig. Dann kam dummerweise die Mail mit der Datei, die den gleichen Namen hatte. Und ich habe diese gespeichert, einfach so, ohne mir viel dabei zu denken – und dabei habe ich die alte Datei einfach überschrieben! So schnell kann das gehen, dass etwas, auf das wir viel Mühe verwendet haben einfach weg ist.
Wer würde sich da nicht erst Mal aufregen! Alles vergeblich, die ganze Arbeit und Mühe…

Schnell wurde mir allerdings klar, dass Selbstmitleid hier ja wohl nichts bringt. Wiederherstellen? Da gab es keine Chance. Irgendwann aber wurde mir klar: es war die Chance für einen Neuanfang, die Chance, alles, was ich bisher für den ersten Entwurf gearbeitet und formuliert hatte zu bündeln. Es war die Chance, dass alles besser und schöner werden konnte, als es bisher war!
Ich bin der festen Überzeugung, dass wir manchmal Dinge los lassen müssen, dass wir uns manchmal nicht nur von alten Dateien verabschieden müssen, sondern auch von vielen alten Vorstellungen und Idealbildern. Es müssen Dinge in Ihrem und in meinem Leben „sterben". Das fällt schwer, das ärgert und manchmal tut es sehr weh. Trotzdem war es vielleicht gut und wichtig, damit Neues wachsen, grünen und blühen kann. Genauso wie bei den Zweigen auf unserem Titelbild.
Ich bin mir sicher, dass genau dafür Jesus gestorben und auferstanden ist! Für uns! Dass wir nicht bei dem stehen bleiben müssen, was war und was schief gelaufen ist, sondern dass wir mit ihm jeden Tag Neuanfänge wagen können!
Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Fasten- und Osterzeit mit vielen neuen Anfängen und wieder neu erblühendem Leben

Ihre

Rückblick Sternsingen

Foto: Peter Göhrig

Wie in jedem Jahr machten sich auch an diesem Dreikönigstag wieder 26 Massenbacher Kinder und Jugendliche mit ihren Begleitern auf den Weg zu jeder Haustüre in Massenbach. Mit ihren Gesängen und Gedichten machten sie die Menschen auf den zur Welt gekommenen Gottessohn und auch auf die Armut ihrer Altersgenossen in der Welt aufmerksam. Neu war in diesem Jahr, dass die Sternsinger einen ökumenischen Gottesdienst in der Massenbacher Georgskirche mitgestalteten und der Gemeinde das Leben von Straßenkindern in Nicaragua, dem diesjährigen Partnerland der Sternsingeraktion, näher brachten.

So war mancher etwas überrascht, dass die Sternsinger früher kamen als gewohnt. Der Spendenbereitschaft der Massenbacher tat dies aber keinen Abbruch: 2463,02 € konnten am Ende für die gute Sache verbucht werden. Hierfür sagen wir herzlichen Dank an alle Spender. Auch im kommenden Jahr werden die Sternsinger bereits ab 11 Uhr zu den Häusern kommen. (mh)

Rückblick Freiwilliger Gemeindebeitrag

Herzlichen Dank für Ihre Spenden im Jahr 2011!
Im Rahmen des freiwilligen Gemeindebeitrages haben wir von Ihnen Spenden in Höhe von insgesamt **8.443,30 Euro** erhalten. Davon entfallen auf

- die Dachstuhlrenovierung der Georgskirche 2.380,00 Euro
- Lautsprecheranlagen in den Kirchen 715,00 Euro
- Baumaßnahmen Gemeindezentrum Mbh 380,00 Euro
- Wo am Nötigsten 4.968,30 Euro

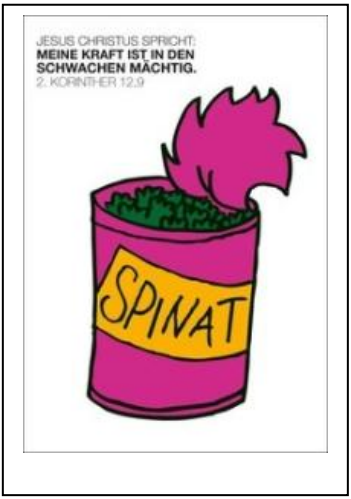
Hinzu kommen laufende Spenden das ganze Jahr über in Höhe von **4.761,00 Euro**, über die wir ebenfalls sehr froh und dankbar sind.
Diese waren zweckgebunden für

- den Kirchenchor 250,00 Euro
- Dachstuhl Georgskirche 1.750,00 Euro
- Orgelrenovierung 400,00 Euro
- Lautsprecheranlagen 250,00 Euro
- Handläufe am Gemeindezentrum Mbh 400,00 Euro
- Zur freien Verfügung 1.061,00 Euro

So wird Ihr Geld sinnvoll eingesetzt:
Der Kirchengemeinderat setzt Ihre Spendengelder so schnell wie möglich sinnvoll ein. So wurden beispielsweise

- die Handläufe am Gemeindezentrum bereits montiert. Die Gesamtkosten betrugen 1.017,45 Euro.
- die Lautsprecheranlage im Gemeindezentrum bereits erneuert. Die Kosten dafür betrugen 824,35 Euro.
- in den nächsten Wochen wird die Renovierung der Damentoiletten und evtl. auch der Behindertentoilette im Gemeindezentrum begonnen.
- Ebenfalls soll in den Pfingstferien der Parkettboden im Gemeindehaus Arche in Massenbach abgeschliffen und neu versiegelt werden.

Rückblick Fest für Mitarbeitende



Thema des Tages war unsere aktuelle Jahreslosung. Jesus sagt: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig!

Schwach ist jede und jeder von uns ab und zu – auch und gerade als Mitarbeitende merken wir das. Und dann ist es gut, wenn wir Spinat haben! Die Spinatdose von Popey ist für uns ein tolles Symbol für die Kraft, die wir im Alltag immer wieder von Gott bekommen! Diese Kraft geht nicht aus! Der Vorrat bei Gott für uns geht nicht zur Neige! (jj)

Die 40 Mitarbeitenden auf dem Bild unten haben das mit der Kraft von Gott ernst genommen und vollen Einsatz gezeigt! Damit, dass sie dieses Gefährt zuerst geschoben und dann alle da hinein gepasst haben, haben sie gegen Pfarrerin Jersak eine Wette gewonnen! Hier die Einlösung:

Herzliche Einladung am Sonntag, 17. Juni ab 17 Uhr in den Pfarrgarten nach Massenbach zum Pfarrgartengrillen!
Würste für alle werden bereitgestellt – um Beiträge fürs Buffet wird gebeten! ☺ (jj)

Rückblick Mesnereinsetzung

Am 5. Februar wurden Friederike Heinz, Regina und Marian Hernik als neue Mesner der Georgskirche eingesetzt. Alle sind froh, dass die Stelle wieder besetzt ist. Pfarrerin Jersak überreichte den dreien eine symbolische Glocke, da jetzt die Läuteordnung auch neu überarbeitet wurde. Die Idee, die Lasten auf mehreren Schultern zu verteilen, kam aus dem Kirchengemeinderat. Pfarrerin Jersak weiß, dass es ein Amt ist, bei dem man mit Lob nicht überschüttet wird und auch am Tag der Einsetzung blieb es wegen einer kaputten Sicherung zuerst kalt. Doch Marian Hernik hatte schnell den Fehler gefunden und die Heizung kam in Gang. Friederike Heinz ist auch froh, dass die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt ist.

Die Kirche muss gereinigt, Blumenschmuck und Abendmahl vorbereitet, der Taufstein gestaltet und am Ende wieder alles aufgeräumt werden. Zukünftig werden Friederike Heinz und Regina Hernik im vierzehntägigen Wechsel während unserer Gottesdienste ihren Dienst tun, Marian Hernik hat hausmeisterliche Tätigkeiten übernommen. Wir wünschen unseren neuen Mesnern alles Gute und reichen Segen für ihr Wirken.(wm)

Bild Peter Göhrig

Einblick- Neue Läuteordnung

Nachdem unsere neuen Mesnerinnen Frau Friederike Heinz und das Ehepaar Regina und Marian Hernik ihr Amt übernommen haben, stellten sie fest, dass die „Läuteordnung" in unserer Kirchengemeinde dringend überarbeitet werden musste.
Deshalb hat sich der Kirchengemeinderat über den ursprünglichen Sinn des „regelmäßigen" Läutens informiert und die Läutezeiten in seiner Januarsitzung in einer überarbeiteten Läuteordnung festgelegt.

I. Regelmäßiges Läuten
6 Uhr
11 Uhr (dieses Läuten nimmt Bezug auf Jesu Leiden und Tod und wird deshalb „Herz-Jesu-Läuten" genannt)
15 Uhr (dieses Läuten nimmt Bezug auf die Sterbestunde Jesu und wird deshalb auch als „Schiedläuten" bezeichnet)
18 Uhr (wenn um diese Zeit ein Gottesdienst stattfindet, dann gibt es ein Vorläuten --> s. unten!)

II. Gottesdienstläuten
Immer 60 Min. und 30 Min. vor Gottesdienstbeginn wird für zwei Minuten vorgeläutet.
Wenn in unserer Gemeinde **nur ein Gottesdienst um 10 Uhr** stattfindet, wird 7 Minuten vor GD-Beginn vorgeläutet. Das gilt auch immer für den **GD um 9.30 Uhr**. „Vorläuten" bedeutet, dass der **GD pünktlich zu der angegebenen Uhrzeit anfängt.**
Bei GD mit Beginn um **10.30 Uhr wird „nachgeläutet".** Das heißt, ab 10.30 Uhr wird für 7 Minuten der GD eingeläutet, das Orgelvorspiel beginnt also nicht vor **10.37 Uhr.**
Dies muss so gehandhabt werden, damit Pfarrer/in und Organist/in genügend Zeit haben, von einem Ort zum anderen zu kommen.

III. Beerdigungen
„Vorläuten"
Alle Glocken läuten 5 Minuten vor der Trauerfeier, ebenso beim Gang aus der Kirche (bis zur Leichenhalle oder wenn der Sarg oder die Urne in der Kirche war bis zum Grab).

IV. Trauungen / Goldene Hochzeiten
Ebenso „Vorläuten" mit allen Glocken und das Vater-unser-Läuten.

Übrigens: Wenn sie nun Lust bekommen haben, unser wunderschönes Glockengeläut im Internet zu hören, dann gehen sie doch bitte auf die Internetseite unserer Kirchengemeinde unter die Rubrik „Georgskirche Massenbach" und „Gemeindezentrum Massenbachhausen". Dort können sie je eine Filmaufnahme unserer Glocken der Georgskirche oder unseres Gemeindezentrums in Massenbachhausen ansehen und anhören, die der Glockenliebhaber Herr Carle aufgenommen und ins Internet gestellt hat. Herzlichen Dank dafür! (jj)

Einblick – Chörle

Sie sind herzlich ins Chörle eingeladen, wenn Sie gerne i.d.R. einmal im Monat moderne christliche Lieder singen möchten! Schauen Sie vorbei!
Nächste Probe am 27. April um 20.00 Uhr im Gemeinde-zentrum in Massenbachhausen.

Einblick - Talentebörse

Wo sind die Menschen in unserer Gemeinde, die anderen gerne etwas beibringen möchten oder mit anderen ihr Hobby teilen wollen? Und wo sind die, die gerne wüssten, wie Dieses oder Jenes gemacht wird, die Hilfe suchen bei…???
Die Talentebörse soll dazu dienen, Menschen innerhalb unserer Gemeinde zusammenzuführen, indem sie ihre Talente weitergeben oder umgekehrt von Talenten eines Anderen profitieren und lernen können, ohne dafür eine Gegenleistung zu erwarten!
Also, lassen Sie aus Ihren Fähigkeiten und Talenten Beziehungen wachsen!

Sie sind bereit, Ihre Begabungen weiterzugeben oder Sie suchen Jemanden, der Ihnen etwas Bestimmtes zeigt oder sich mit Ihnen über Ihr Hobby austauscht?

Dann wenden Sie sich an:
Herrn
Gerd Echtenacher
Bergstraße 6
Massenbach
Tel.: 07138 / 7548

Er wird Sie mit Menschen vermitteln, die Sie gerade suchen! (cb)

Einblick in die Gruppe „Tanztreff“

Bei der Neueröffnung unseres Gemeindehauses Arche im September 2002 entstand von verschiedenen Gemeindemitgliedern die Idee, auf dem neuen Parkett einen Tanzkurs durchzuführen. Pfarrer Janus hat diese Idee schnell aufgegriffen und umgesetzt. Am 18.01.2003 war Start, mehr als 20 Paare hatten sich zum 1. Grundkurs unter der Leitung von Tanzlehrerin Frau Iris Vogler eingefunden. Es war eine so große Resonanz, dass im Herbst ein zweiter Grundkurs stattfinden musste. Als die Verantwortlichen mit Pfarrer Janus feststellten wie gut diese Art der Gemeinschaft angenommen wird, entstand schnell die Idee einmal im Monat einen Tanztreff, organisiert und geleitet von einem zuständigen Team, zu installieren. In der Zwischenzeit wurden viele Tanzkurse veranstaltet. Zudem gibt es zur Zeit 2 Tanzkreise die donnerstags im Wechsel regelmäßig von Frau Vogler unterrichtet werden. Das Herzstück unserer Tanztreffgruppe ist nach wie vor der Tanztreff: einmal monatlich an einem Samstagabend ab 20.00 Uhr findet er statt. Es ist grundsätzlich Jede/Jeder willkommen. Die Ziele dieser Gruppe sind, einen Treffpunkt zu ermöglichen für: Gemeinsamkeit, Gespräche, Freundschaften, Bewegung, Partnerschaft, Abschalten vom Alltag…

Die Tanztreffs sind sehr gut besucht es kommen auch viele Gäste aus Nachbargemeinden. Schauen Sie doch einmal herein. Frei nach dem Motto der Glücksforschung. Positive Einflüsse auf das Glücksgefühl sind: Bewegung, Gesellschaft, Freundschaft, positive Lebenseinstellung, selbstbestimmtes Leben, harmonische Partnerschaft. (rh)

Angebote des Tanztreffs:

- Einmal im Monat Tanztreff (Tanzparty) samstags ab 20.00 Uhr in der Arche, organisiert von unserer Tanztreffgruppe.
- Regelmäßiger Tanzunterricht in 2 Tanzkreisen
- Je nach Nachfrage zeitlich befristete Tanzkurse. (Tanzunterricht unterhält Tanzlehrerin Iris Vogler)

Termine zu den verschiedenen Angeboten finden Sie im Amtsblatt. Für weitere Infos steht Ihnen unser Tanztreffteam gerne zur Verfügung:

Ute und Reiner Hörtling Tel.: 07138/76 01 hoertling@t-online.de
Birgit und Bernd Heuschele Tel.: 07138/42 79 heuschele-mb@t-online.de
Doris und Claus Walinski Tel.: 07138/45 31 claus.walinski@t-online.de

Ihr Tanztreffteam der Ev. Kirchengemeinde Massenbach/Massenbachhausen

v.l. Birgit und Bernd Heuschele, Ute und Reiner Hörtling, Iris Vogler, Doris und Claus Walinski

Das Angebot steht: Hausabendmahl

Sie möchten ein Hausabendmahl oder eine Hausandacht feiern? Oder möchten Sie gerne ein persönliches Gespräch führen? Dann wenden Sie sich doch an mich.
Ich komme sehr gerne auch zu Ihnen!
Ihre Pfarrerin Juliane Jersak

Sie sind herzlich willkommen!

Weiterhin herzliche Einladung zu den öffentlichen Beratungen des Kirchengemeinderats. Die Termine finden Sie im Amtsblatt oder auf der homepage.

Wer möchte Egli-Figuren basteln?

Im Sommer planen wir einen Bastelkurs für Eglifiguren (biblische Erzählfiguren).
Wer gerne mitmachen oder sich informieren möchte, darf sich gerne bei Christine Wittmann (Tel. 1424) oder Christina Brückmann (Tel. 1473) melden.
Nähere Informationen (Termin, Gebühr, Material-bedarf…) erfahren Sie rechtzeitig in den Amtsblättern!

Das Angebot zum Fahrdienst besteht:

Wer bei den gemeinsamen Gottesdiensten gerne in den Nachbarort mitfahren möchte, der kann sich gerne an die Kirchengemeinderätinnen Erika Posewang (Tel: 8644), Eva Essig (7719) oder Martina Müller (4523) wenden.

Neustes Adonia -Musical: Der Prozess

Das Musical

In 14 Songs und Theaterszenen wird einer der unerhörtesten Prozesse der Menschheit beschrieben. Die Story hat auch nach 2000 Jahren nichts von ihrer Brisanz verloren: Die religiöse Elite des antiken Jerusalems fühlt sich durch den Wanderprediger Jesus bedroht. Sie lässt ihn verhaften und schleppt ihn mit fadenscheinigen Anschuldigungen vor das römische Gericht. Der Statthalter Pontius Pilatus lässt sich dazu hinreißen, Jesus zum Tod durch Kreuzigung zu verurteilen. Ein fatales Urteil. Aber, wie sich später herausstellt, auch das einzige Todesurteil, das später vielen Menschen Hoffnung und Leben vermitteln wird. Und: Wer hätte gedacht, dass noch zweitausend Jahre später an Karfreitag und Ostern genau dieses Prozesses gedacht wird.
Ganz überraschend in der Hauptrolle: Drei Engel, die sich ins Geschehen einmischen, mitfiebern und mitleiden, aber auch in diesen spannenden und traurigen Momenten ihren Humor nie ganz verlieren.

Die Künstler

Adonia ist ein Teenager-Projektchor. Die Mitwirkenden melden sich für ein sogenanntes Musicalcamp an und erhalten zwei Monate vorher CD und Noten des Musicals, um die Lieder bereits zuhause zu üben. In einem intensiven Probecamp wird das 90-minütige Programm einstudiert: Chor, Live-Band, Theater und Tanz. Und das Ergebnis ist erstaunlich: Die Auftritte begeistern durch eine hohe Professionalität.

Hintergrund

Seit nunmehr 10 Jahren steht Adonia für ganz besondere Konzerterlebnisse: Dieses Jahr sind in ganz Deutschland 36 regionale Adonia Projektchöre mit mehr als 2300 Kindern und Jugendlichen und 400 ehrenamtlichen Mitarbeitern, Musikern und Betreuern unterwegs.

Samstag, 14. April 2012

um 20.00 Uhr

Horst-Haug-Halle, Schwaigern

Wir suchen auch wieder Übernachtungsmöglichkeiten für die Akteure. Bitte melden Sie sich bei Fam. Bachman Tel: 07138/8915 Beate Bachmann.

Herzliche Einladung zum Passions-Musical „Das Urteil", einem Auftritt des Adonia Chores, bei dem auch Teens aus Schwaigern mitwirken.
Das Musical beschreibt einen der unerhörtesten Prozesse christlichen Geschichte, der auch heute noch Auswirkungen hat.

Für die ca. 80 Akteure suchen wir Familien, die für mindestens 2 Personen Übernachtungsmöglichkeiten vom 14.4.-15.4.2012 zur Verfügung stellen können. Die Teens bringen einen Schlafsack mit und brauchen deshalb nur eine Matratze. (sb)

Bitte melden Sie sich bei Familie Bachmann, Schwaigern, Tel: 07138/8915

Vorblick Kinderbibeltage 2012

5. - 9. September 2012

Für Kinder von
6 - 11 Jahren

KiBiTa
Ev. Kirche Massenbach/-hausen

Die Kinderbibeltage sollen Kindern einen schönen Ausklang der Sommerferien bieten. Wir möchten unseren kleinen Teilnehmern den christlichen Glauben näher bringen und in ihnen die Freude wecken, regelmäßige Gruppen und Kreise der Kirchengemeinde und des CVJM zu besuchen.

Unser Ziel: die Kinder erfahren, dass Christsein und Kirche auch Freude und Spaß bedeuten!

Nähere Infos erfahren sie auf den Anmeldezetteln, die voraussichtlich nach den Pfingstferien in den Grundschulen verteilt werden oder auch **auf der Internetseite der Kirchengemeinde! (cb)** www.kirche-massenbach.de
oder www.kirche-massenbachhausen.de

Wir brauchen Dich / Sie als KiBiTa-Mitarbeiter!

- Dir ist es wichtig, deinen christlichen Glauben an Kinder weiterzugeben?
- Du magst Kinder, bist kreativ und voller guter Ideen?
- Du möchtest 5 Tage in einem engagierten Team mitarbeiten?
- Du bist bereit, an den Vorbereitungstreffen teil zu nehmen, dich einzubringen und Verantwortung zu übernehmen?
- Du bist 14 Jahre oder älter? (Nach oben keine Grenzen!) ☺
- Du suchst noch einen interessanten Platz, wo du dein „SE-Praktikum" sinnvoll machen kannst?

Wenn Du Lust hast, mit einem erfahrenen Team die Kinderbibeltage vorzubereiten und durchzuführen, dann melde dich im Pfarramt (Tel. 920663)
oder bei Christina Brückmann (Tel. 1473)! (cb)

Erstes Vorbereitungstreffen am Montag, 16. April, 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Massenbachhausen

Bilder Christina Brückmann

Christlicher Verein junger Menschen Massenbach / Massenbachhausen e.V.

25-jähriges CVJM-Jubiläum

Am 12.09.1987 versammelten sich 23 Gründungsmitglieder, um die Vereinssatzung zu verabschieden. Damit war der offizielle Grundstein für die Vereinsgründung des CVJM-Massenbach / Massenbachhausen e.V. gelegt. Die Jugendarbeit innerhalb der Kirchengemeinde sollte besser koordiniert werden und auf eigenen Füßen stehen. Dieses Ziel fand große Unterstützung vom damaligen Pfarrer Walter Hörmann und dem Kirchengemeinderat.

Der CVJM ist dem ev. Jugendwerk Württemberg und dem CVJM Gesamtverband Deutschland angeschlossen und versteht sich als überkonfessionelle Laienbewegung.
Wesentliche Aufgabe des Vereins ist die Verantwortung und Durchführung der Kinder- und Jugendarbeit innerhalb der ev. Kirchengemeinde. Hierzu bietet der CVJM verschiedene Gruppen und Freizeiten an. Außerdem beteiligen wir uns an überkonfessionellen Veranstaltungen, wie beispielsweise Jesus-House und gemeinsamen Veranstaltungen mit den umliegenden Jugendarbeiten des EC Schwaigern und den freikirchlichen Jugendarbeiten in Massenbach und Gemmingen. Auch die Beteiligung an der Arbeit unter Erwachsenen und missionarische Projekte finden unsere Unterstützung.

Noch heute lässt sich das Ziel des Vereins in der Pariser Basis, welche bei der Gründung des CVJM-Weltbundes 1855 in Paris formuliert wurde, zusammenfassen:
„Christliche Vereine junger Menschen (ursprüngliche junge Männer) haben den Zweck, solche junge Menschen

miteinander zu verbinden, die Jesus Christus nach der Heiligen Schrift als ihren Gott und Heiland anerkennen, in ihrem Glauben und Leben seine Jünger sein und gemeinsam danach trachten wollen, das Reich ihres Meisters unter jungen Menschen auszubreiten.

Heute zählt der Verein über 50 Mitglieder und viele Mitarbeiter gehören zum Freundeskreis. Erfreulicherweise sind im CVJM längst auch zahlreiche katholische Kirchenmitglieder beheimatet und bringen sich aktiv in der Jugendarbeit ein.
Eine Übersicht der aktuellen Gruppen und Kreise und den entsprechenden Verantwortlichen ist auf unserer homepage: www.cvjm-mb-mbh.de eingestellt.

Ausblick Maiwanderung

Am Dienstag, den 01. Mai 2012 lädt der CVJM wieder Jung und Alt zu einer Maientour ein. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr an der Georgskirche. Je nach Interesse kann man sich der Wandergruppe oder den Radfahrern anschließen. Ziel ist ein schönes Wiesenstück in der Nähe der Leutersteiner Höfe zwischen Massenbachhausen und Fürfeld. Dort wollen wir gemeinsam grillen, spielen, ausruhen und die Natur genießen. Für Getränke und Sitzgelegenheit wird gesorgt. Der Weg ist auch für Kinderwagen geeignet. Grillgut und Besteck bitten wir mitzubringen. Kuchen, Kaffee und Salate können direkt beim Start am Versorgungsfahrzeug abgegeben werden. Dieser Tag ist sicher auch eine gute Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und Menschen aus der Gemeinde näher kennenzulernen. Sollte es an diesem Tag regnen, grillen wir im Garden der Arche.

Ausblick Jubiläum

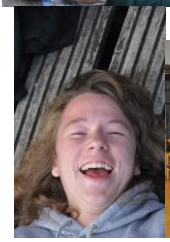
Am 21. und 22.Juli 2012 soll das Jubiläum gefeiert werden. Am Samstag, den 21.07., sind alle Mitglieder, Mitarbeiter und Freunde zu einem festlichen Abend eingeladen. Am Sonntag, den 22.07.12 wollen wir das Jubiläum im Rahmen des Gemeindefestes mit Streetballturnier in Massenbachhausen begehen. Nach dem Gottesdienst wollen wir unter dem Motto „CVJM bewegt" die ganze Gemeinde einbeziehen.

Ausblick Zeltlager

Vom 12.-18.08.012 findet in 75239 Eisingen (zwischen Bretten und Pforzheim) das 21. Zeltlager des CVJM statt. Zu dieser Freizeit sind alle Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren herzlich eingeladen. Die Teilnehmer erwartet eine erlebnisreiche Woche mit einem motivierten Mitarbeiterteam. Am Zeltplatz befindet sich ein großer Sportplatz und ein neues Versorgungshaus mit guten sanitären Anlagen. Zu unserem Programm gehören Spiel & Spaß, Abenteuerwanderung, Nachtwache, Lagerfeuer, biblische Geschichten, Geländespiel und vieles mehr. Anmeldeprospekte gibt es etwa ab Ostern. Nähere Infos bei Christian Muth, Tel.8936 oder Dieter Erath, Tel. 7695. (de)

Konfi-Seite

Die Spannung steigt:
am 6. Mai 2012 um 9.30 Uhr feiern wir Konfirmation!
Unsere KonfirmandInnen haben in diesem Konfi-Jahr viel gemeinsam erlebt, einige Aktionen gestartet und bis zur Konfirmation haben wir auch noch Manches vor!
15 Jugendliche aus Massenbach und Massenbachhausen freuen sich, wenn Sie sich einladen lassen und mitfeiern!



Sophie Beck
Rita Fordtner
Tamara Goldfuß
Stefanie Henning
Anna Krauß
Laura Krummrein
Erika Palnau
Nicole Schwarz

Marcel Goldfuß
Pascal Hauck
Michael Henning
Christian Krahmer
Dennis Kraut
Daniel Seel
Patrick Weber

Vorbereitungsgruppe „100 Jahre Georgskirche“

Zur Vorbereitung des Jubiläums unserer Georgskirche in Massenbach hat sich ein buntes Team gebildet. Wir möchten alle Ideen und Aktionen bündeln, selber Ideen entwickeln und hoffen auf die Mitarbeit weiterer Gruppen, die etwas zum Jubiläumsjahr beitragen können.

Wir hoffen auf ihre Mithilfe!

- Sprechen sie Gustav Boger (7358) an, wenn sie eine **Geschichte oder Anekdote** kennen, die Sie mit der Georgskirche verbinden.
- Sprechen Sie Christina Brückmann (1473) an, wenn ein **altes Back- oder Kochrezept** wissen. Sie wird ein Rezeptbuch zusammenstellen.
- Sprechen sie Frau Jersak (920663) oder Annette Müller (945977) an, wenn sie weitere Ideen haben oder wenn sie sich als Einzelperson oder Gruppe im Jubiläumsjahr mit einer **Aktion** einbringen wollen.

Nächstes Treffen: 12. April, 19.30 Uhr , Arche Massenbach
Wir freuen uns jederzeit über neue Mitstreiter!(wm)

Freud und Leid in unserer Gemeinde

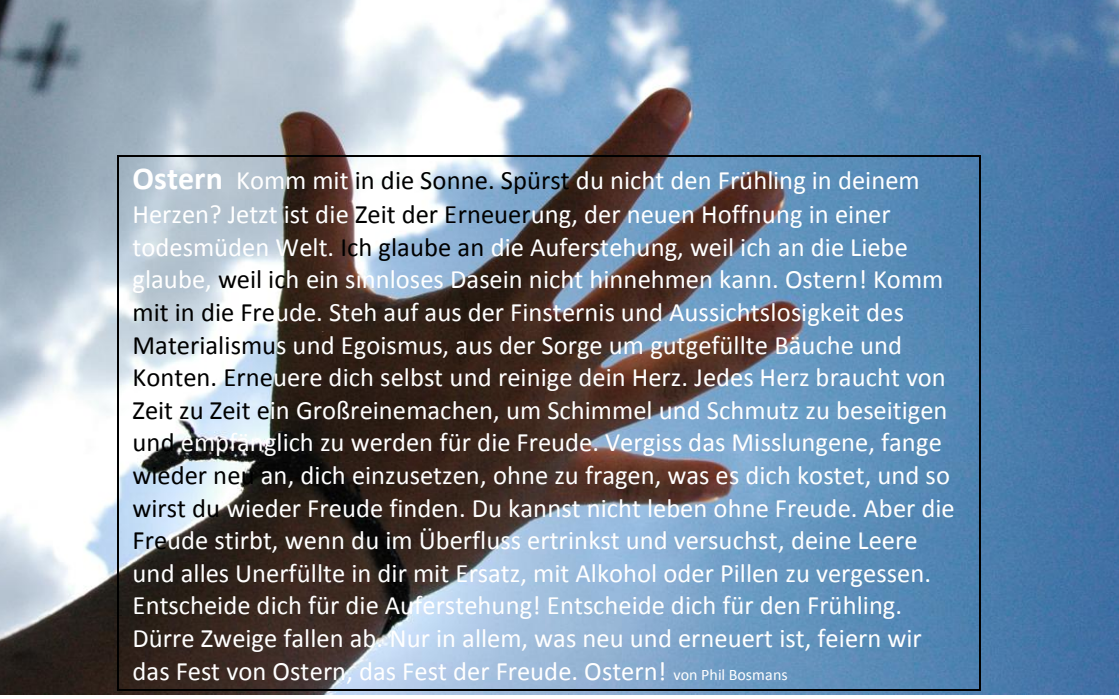
Taufen:
Maria Knauß, Mb, getauft am 12.2.2012
Lukas Funk, Mb, getauft am 12.2.2012
Paul Heinzmann, Mb, getauft am 12.2.2012

Emil Bruckner, Mb, getauft am 26.2.2012

Die nächsten Taufen finden am Ostersonntag statt!

Verstorbene:
Olga Plocher, geb. Bohnet, Mb, 91 Jahre
Edith Ingeburg Zwanzig, geb. Conrath, Mbh, 85 Jahre
Margit Maurer, geb. Geißler, 70 Jahre

Der Engel sagte zu den Frauen: »Ihr braucht euch nicht zu fürchten. Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier; er ist auferstanden, wie er es vorausgesagt hat. Kommt her und seht euch die Stelle an, wo er gelegen hat. Und dann geht schnell zu seinen Jüngern und sagt ihnen, dass er von den Toten auferstanden ist. Er geht euch nach Galiläa voraus; dort werdet ihr ihn sehen. Ihr könnt euch auf meine Worte verlassen.«
Die Frauen waren erschrocken, aber doch voller Freude.
So schnell sie konnten, verließen sie das Grab und eilten zu den Jüngern, um ihnen alles zu berichten.
Matthäus 28,5-8



Ostern Komm mit in die Sonne. Spürst du nicht den Frühling in deinem Herzen? Jetzt ist die Zeit der Erneuerung, der neuen Hoffnung in einer todesmüden Welt. Ich glaube an die Auferstehung, weil ich an die Liebe glaube, weil ich ein sinnloses Dasein nicht hinnehmen kann. Ostern! Komm mit in die Freude. Steh auf aus der Finsternis und Aussichtslosigkeit des Materialismus und Egoismus, aus der Sorge um gutgefüllte Bäuche und Konten. Erneuere dich selbst und reinige dein Herz. Jedes Herz braucht von Zeit zu Zeit ein Großreinemachen, um Schimmel und Schmutz zu beseitigen und empfänglich zu werden für die Freude. Vergiss das Misslungene, fange wieder neu an, dich einzusetzen, ohne zu fragen, was es dich kostet, und so wirst du wieder Freude finden. Du kannst nicht leben ohne Freude. Aber die Freude stirbt, wenn du im Überfluss ertrinkst und versuchst, deine Leere und alles Unerfüllte in dir mit Ersatz, mit Alkohol oder Pillen zu vergessen. Entscheide dich für die Auferstehung! Entscheide dich für den Frühling. Dürre Zweige fallen ab. Nur in allem, was neu und erneuert ist, feiern wir das Fest von Ostern, das Fest der Freude. Ostern! von Phil Bosmans

Wir zählen auf ihre Kreativität und Mithilfe:

Wenn Sie Bilder haben, die für Sie ein „**Lichtblick**" sind oder wenn Sie in den Gruppen und Kreisen Lichtblicke erleben und dies mit einem Foto dokumentieren, schicken Sie dieses gerne unter dem Vermerk „Lichtblick" per mail oder als Foto ins Pfarramt. Vielleicht wird Ihr Bild das Titelbild unserer nächsten Ausgabe? Und wir alle haben einen Anlass, das Gute im Leben etwas bewusster wahr zu nehmen…

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe: 13. Juni 2012

Impressum: Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Mb und Mbh
Ihre Redaktion: Christina Brückmann(CB), Wolfgang Müller(WM) und Juliane Jersak (JJ)
Berichte von Max Holder (mh), Dieter Erath (de), Sabine Bachmann (sb), Reiner Hörtling (rh)
Der Gemeindebrief erscheint zwei bis dreimal jährlich. Aufl.: 1250 Stk
gesetzl. Vertreterin Pfarrerin z. A. Juliane Jersak
Tel.: 920663, Mail: Pfarramt.massenbach@elk-wue.de
www.kirche-massenbach.de oder www.kirche -massenbachhausen.de
Bankverbindung:
Kreissparkasse Heilbronn, Konto 11 762 636 BLZ 620 500 00
Volksbank im Unterland, Konto 81 362 005 BLZ 620 632 63